

Bezugsgebühr:

Wöchentlich für Dresden bei täglich...
Anzeigen-Carll.
Abnahme von Anzeigen...

Dresdner Nachrichten

Lobeck & Co.
Holländische Str. Malakka des Königs von Sachsen.
Chocoladen, Cacaos, Desserts.

Hauptgeschäftsstelle:
Markstr. 38/40.

Bernhardstraße:
Nr. 11 und Nr. 2098.

Gegründet 1856.

Wichtig für Jäger!
Adler-Drachen
Seit Jahren erprobt!
Grüster Erfolg!

Seidel & Naumanns
Nähmaschinen
Haupt-Niederlage: H. Niedenführ,
Struvestrasse 9, zunächst d. Prager Str.

Gegründet 1878.
Pianinos
Langjährige Garantie für Dauerhaftigkeit
und Tonreinheit. Kassas oder Teilzahlung. Höchster Rabatt.

Hamamelisseife Hamamelissalbe
Stück 50 Pfg. Büchse 50 Pfg., 75 Pfg. und 1.25 Mark
gegen Sommersprossen, Sonnenbrand, Hautjucken, Wundsein etc.
Königl. Hofapotheke Dresden-A., Georgentor.

Nr. 245. Spigel: Neueste Drahtberichte. Hofnachrichten. Landtagswahlen. Verderben, Gerichtsverhandlungen.
Montag, 4. September 1905.

Neueste Drahtmeldungen vom 3. Septbr.

Der englische Flottenbesuch.

Danzig. Auf gestern nachmittag hatten die Stadt Danzig und die hiesige Kaufmannschaft etwa 300 englische Mannschaften zu einer Begrüßungsfeierlichkeit auf die Weichsel geladen.

Die Cholera-Gefahr.

Thorn. Gegenüber den Meldungen über choleraartige Erkrankungsfälle unter dem in Thorn liegenden Militär kann die Themerische auf Grund von Erkundigungen an zuständige Stelle mitteilen, daß ein Bienen der Rettungstelegraphen-Kompagnie, der im Grenzgebiet der Kadaster-Baroden untergebracht ist, an Beobachtung erkrankt ist.

Zum Friedensschluß.

Petersburg. Der Kaiser telegraphierte am 1. September an General Linewitsch: Die Verhandlungen in Portsmouth führten am 19. August zur Ablehnung der Forderungen der japanischen Regierung bezüglich der Abtretung von Sachalin, der Zahlung einer Kriegsschadung, der Auslieferung der in neutralen Häfen befindlichen Schiffe und der Beschränkung der Streifenkräfte in den Gewässern des Stillen Ozeans.

Zur Lage in Rußland.

Petersburg. Der Gesamtverband der Berufsverbände der Ärzte, Juristen, Ingenieure u. dergleichen die einzelnen Verbände mit der Aufgabe der praktischen Durchführung des Generalausstandes.

Berlin. Das Mitglied des Herrenhauses Graf Ernst von der Schulenburg-Emden ist in Magdeburg gestorben.

Frankfurt a. M. Wie die 'Frankf. Sta.' aus Shanghai vom 2. d. M. meldet, hat die Stadt durch eine infolge eines Zeitungs bewegungene Hochflut Freitag Nacht schweren Schaden erlitten.

Stefan i. Böhmen. Der Kaiser ist von Jochl kommend zu den großen Herbstmanövern hier eingetroffen und von der Bevölkerung begeistert begrüßt worden.

Budapest. Heute vormittag wurden hier der 7. Internationale Kongress für Geriatrie unter Vorsitz des Ehrenpräsidenten Julius Meissner und nachmittags der 8. Internationale Veterinärkongress durch den Professor derselben Erziehung Joseph eröffnet.

Madrid. Nach Meldungen aus Barcelona wurden dort durch einen Bombenanschlag mehrere Personen getötet.

Petersburg. Der Schah von Persien traf gestern nachmittag 3 Uhr mit Gefolge in Peterhof ein und wurde am Bahnhofs vom Kaiser Nikolaus und den Großfürstinnen empfangen.

Cambridge (Massachusetts). Nach einem gestern stattgehabten Konzert im Germanischen Museum der Harvard-Universität fandte der Brookliner Gesangsverein einen folgenden Telegramm an den Deutschen Kaiser: „Du Ehren des Deutschen Reiches, des Protektors und Stützes des Germanischen Museums, lang heute der Art in diesen Wäldern das erste deutsche Lied.“

Dongkong. Der amerikanische Konsul Charles T. Smith und Alice Roosevelt sind hier angekommen und werden 3 Tage in der Stadt verweilen.

Derliche und Sächsisches.

Se. Majestät der König beachte gestern vormittag 10 Uhr den Gottesdienst in der Schlosskapelle zu Pillnitz. Um 2 Uhr fand Familien- und Wachenfest statt.

König Friedrich August wird der Motorfahrzeug-Exposition am Freitag, den 6. Oktober, während, einen Besuch abstatten. Am 7. Oktober wohnt der König der Einweihung des neuen Leipziger Rathhauses bei.

Die silberne Lebensmittelsmedaille wurde dem Handlungsgehilfen Alfred Ballmann in Leipzig überreicht. Ballmann hatte einen Bankhüter vom Tode des Erfinders gerettet.

Der am Freitag zwischen Meissel und Niederschönhausen infolge eines Automobilunfalles tödlich verunglückte Medizinalrat Professor Dr. Karg hatte sich als Chirurg einen Namen gemacht. Ein Schüler des Leipziger Chirurgie-Fachstudiums, war er bis zu seiner Berufung nach Jena im Anfang der vierziger Jahre Leibarzt der Universität Leipzig. Er hat das Verdienst, als einer der ersten die Methoden der Bakteriologie für die Lösung chirurgischer Fragen angewandt zu haben.

Die silberne Lebensmittelsmedaille wurde dem Handlungsgehilfen Alfred Ballmann in Leipzig überreicht. Ballmann hatte einen Bankhüter vom Tode des Erfinders gerettet.

Der am Freitag zwischen Meissel und Niederschönhausen infolge eines Automobilunfalles tödlich verunglückte Medizinalrat Professor Dr. Karg hatte sich als Chirurg einen Namen gemacht. Ein Schüler des Leipziger Chirurgie-Fachstudiums, war er bis zu seiner Berufung nach Jena im Anfang der vierziger Jahre Leibarzt der Universität Leipzig. Er hat das Verdienst, als einer der ersten die Methoden der Bakteriologie für die Lösung chirurgischer Fragen angewandt zu haben.

Die silberne Lebensmittelsmedaille wurde dem Handlungsgehilfen Alfred Ballmann in Leipzig überreicht. Ballmann hatte einen Bankhüter vom Tode des Erfinders gerettet.

Der am Freitag zwischen Meissel und Niederschönhausen infolge eines Automobilunfalles tödlich verunglückte Medizinalrat Professor Dr. Karg hatte sich als Chirurg einen Namen gemacht. Ein Schüler des Leipziger Chirurgie-Fachstudiums, war er bis zu seiner Berufung nach Jena im Anfang der vierziger Jahre Leibarzt der Universität Leipzig. Er hat das Verdienst, als einer der ersten die Methoden der Bakteriologie für die Lösung chirurgischer Fragen angewandt zu haben.

Die silberne Lebensmittelsmedaille wurde dem Handlungsgehilfen Alfred Ballmann in Leipzig überreicht. Ballmann hatte einen Bankhüter vom Tode des Erfinders gerettet.

Der am Freitag zwischen Meissel und Niederschönhausen infolge eines Automobilunfalles tödlich verunglückte Medizinalrat Professor Dr. Karg hatte sich als Chirurg einen Namen gemacht. Ein Schüler des Leipziger Chirurgie-Fachstudiums, war er bis zu seiner Berufung nach Jena im Anfang der vierziger Jahre Leibarzt der Universität Leipzig. Er hat das Verdienst, als einer der ersten die Methoden der Bakteriologie für die Lösung chirurgischer Fragen angewandt zu haben.

Die silberne Lebensmittelsmedaille wurde dem Handlungsgehilfen Alfred Ballmann in Leipzig überreicht. Ballmann hatte einen Bankhüter vom Tode des Erfinders gerettet.

Der am Freitag zwischen Meissel und Niederschönhausen infolge eines Automobilunfalles tödlich verunglückte Medizinalrat Professor Dr. Karg hatte sich als Chirurg einen Namen gemacht. Ein Schüler des Leipziger Chirurgie-Fachstudiums, war er bis zu seiner Berufung nach Jena im Anfang der vierziger Jahre Leibarzt der Universität Leipzig. Er hat das Verdienst, als einer der ersten die Methoden der Bakteriologie für die Lösung chirurgischer Fragen angewandt zu haben.

Die silberne Lebensmittelsmedaille wurde dem Handlungsgehilfen Alfred Ballmann in Leipzig überreicht. Ballmann hatte einen Bankhüter vom Tode des Erfinders gerettet.

Der am Freitag zwischen Meissel und Niederschönhausen infolge eines Automobilunfalles tödlich verunglückte Medizinalrat Professor Dr. Karg hatte sich als Chirurg einen Namen gemacht. Ein Schüler des Leipziger Chirurgie-Fachstudiums, war er bis zu seiner Berufung nach Jena im Anfang der vierziger Jahre Leibarzt der Universität Leipzig. Er hat das Verdienst, als einer der ersten die Methoden der Bakteriologie für die Lösung chirurgischer Fragen angewandt zu haben.

Die silberne Lebensmittelsmedaille wurde dem Handlungsgehilfen Alfred Ballmann in Leipzig überreicht. Ballmann hatte einen Bankhüter vom Tode des Erfinders gerettet.

Der am Freitag zwischen Meissel und Niederschönhausen infolge eines Automobilunfalles tödlich verunglückte Medizinalrat Professor Dr. Karg hatte sich als Chirurg einen Namen gemacht. Ein Schüler des Leipziger Chirurgie-Fachstudiums, war er bis zu seiner Berufung nach Jena im Anfang der vierziger Jahre Leibarzt der Universität Leipzig. Er hat das Verdienst, als einer der ersten die Methoden der Bakteriologie für die Lösung chirurgischer Fragen angewandt zu haben.

Die silberne Lebensmittelsmedaille wurde dem Handlungsgehilfen Alfred Ballmann in Leipzig überreicht. Ballmann hatte einen Bankhüter vom Tode des Erfinders gerettet.

Der am Freitag zwischen Meissel und Niederschönhausen infolge eines Automobilunfalles tödlich verunglückte Medizinalrat Professor Dr. Karg hatte sich als Chirurg einen Namen gemacht. Ein Schüler des Leipziger Chirurgie-Fachstudiums, war er bis zu seiner Berufung nach Jena im Anfang der vierziger Jahre Leibarzt der Universität Leipzig. Er hat das Verdienst, als einer der ersten die Methoden der Bakteriologie für die Lösung chirurgischer Fragen angewandt zu haben.

Die silberne Lebensmittelsmedaille wurde dem Handlungsgehilfen Alfred Ballmann in Leipzig überreicht. Ballmann hatte einen Bankhüter vom Tode des Erfinders gerettet.

Der am Freitag zwischen Meissel und Niederschönhausen infolge eines Automobilunfalles tödlich verunglückte Medizinalrat Professor Dr. Karg hatte sich als Chirurg einen Namen gemacht. Ein Schüler des Leipziger Chirurgie-Fachstudiums, war er bis zu seiner Berufung nach Jena im Anfang der vierziger Jahre Leibarzt der Universität Leipzig. Er hat das Verdienst, als einer der ersten die Methoden der Bakteriologie für die Lösung chirurgischer Fragen angewandt zu haben.

Die silberne Lebensmittelsmedaille wurde dem Handlungsgehilfen Alfred Ballmann in Leipzig überreicht. Ballmann hatte einen Bankhüter vom Tode des Erfinders gerettet.

Der am Freitag zwischen Meissel und Niederschönhausen infolge eines Automobilunfalles tödlich verunglückte Medizinalrat Professor Dr. Karg hatte sich als Chirurg einen Namen gemacht. Ein Schüler des Leipziger Chirurgie-Fachstudiums, war er bis zu seiner Berufung nach Jena im Anfang der vierziger Jahre Leibarzt der Universität Leipzig. Er hat das Verdienst, als einer der ersten die Methoden der Bakteriologie für die Lösung chirurgischer Fragen angewandt zu haben.

Die silberne Lebensmittelsmedaille wurde dem Handlungsgehilfen Alfred Ballmann in Leipzig überreicht. Ballmann hatte einen Bankhüter vom Tode des Erfinders gerettet.

Der am Freitag zwischen Meissel und Niederschönhausen infolge eines Automobilunfalles tödlich verunglückte Medizinalrat Professor Dr. Karg hatte sich als Chirurg einen Namen gemacht. Ein Schüler des Leipziger Chirurgie-Fachstudiums, war er bis zu seiner Berufung nach Jena im Anfang der vierziger Jahre Leibarzt der Universität Leipzig. Er hat das Verdienst, als einer der ersten die Methoden der Bakteriologie für die Lösung chirurgischer Fragen angewandt zu haben.

damn um die Entscheidung über die Eisenbahnverbindung handeln, so werde ich meine Stellungnahme in dieser Angelegenheit selbstverständlich in erster Linie, wie es einem Abgeordneten zukommt, von staatlichen Gesichtspunkten abhängig machen.

— Gedanktag. Am 4. September 1891 wurde für Sachsen eine konstitutionelle Verfassung erlassen.

— In der nächsten Delegiertenversammlung des Sächsischen Lehrvereins werden die Leipziger Delegierten folgenden Antrag stellen: Der Sächsische Lehrverein wolle bei den künftigen Ministerium des Kultus und des öffentlichen Unterrichts dahingehend vorstellig werden, daß die Bestimmungen, das Verbot jeder Teilnahme von Lehrern an Jagden betreffend, als ein Uebelrathsel aus Zeiten, die man heute längst überwinden und als eine Botschaft, die den Lehrer zum Bürger zweiten Grades herabwürdelt, vom 1. Oktober 1905 an zur Aufhebung gelange.

— Das gelbige Pferde-Rennen hatte unter der Ungunst der Witterung zu leiden. Der Besuch war äußerst schwach, und infolge des niederschmetternden Regens war von dem lebendigen bunten Treiben, welches sonst den Rennplatz charakterisiert, nichts zu merken. Die einzelnen Rennen nahmen folgenden Verlauf:

1. Preis von Seditz. Jodel-Nachrichten. Garantiert 2000 Mk.; hiervon 1800 Mk. dem ersten, 300 Mk. dem zweiten, 200 Mk. dem dritten Pferde. Für 2jährige und ältere Pferde, die für 3500 Mk. käuflich sind. Distanz etwa 1200 Meter. 19 Unterhirschen. Es liefen drei Pferde. Herr Hauptmann H. Spießmanns 'Mly. Dengl' 'Monocle' 1., Herr W. Thibbes 'Gajus' 2., Herr Rudolfs 'Alone' 3. — Tot.: Sieg: 34, Platz 14, 14. 'Monocle' gewann vom Start ab, so daß 'Gajus' reichster Amtswagen nicht gegen ihn aufkommen vermochte. Der Sieger ging für 3000 Mark in den Besitz des Herrn von Latzer über.

2. Preis vom Herkules. Herren-Nachrichten. Ehrenpreis garantiert 1500 Mk.; hiervon Ehrenpreis und 1000 Mk. dem ersten, 300 Mk. dem zweiten, 200 Mk. dem dritten Pferde. Für 2jährige und ältere inländische und österreichisch-ungarische Pferde, die weder ein Kastraten im Werte von mindestens 500 Mk. noch ein Hinderrassen im Werte von mindestens 500 Mk. gewonnen haben. Distanz etwa 2000 Meter. 13 Unterhirschen. Es liefen 5 Pferde am Start. Herr H. Wahms 'Heller Löcher' 'Coralie' 1., Herr E. v. Radlers (Reiter v. Burgau) 'Cafe Wolf' 2., Herr Leutn. Sufferst (17. U.) (Reiter v. Mitteldahl) 'Luzardo' 3. — Tot.: Sieg: 30, Platz 11, 12. Nach zweimaligem vergeblichen Start setzte sich 'Luzardo' mit mehreren Längen an die Spitze, fiel aber bald ab, 'Cafe Wolf', der dann führte, mußte kurz vor dem Ziele den ersten Platz an 'Coralie' abtreten.

3. Preis vom Weissen Hirsch. Jodel-Jagd-Rennen. Garantiert 2000 Mk.; hiervon 1700 Mk. dem ersten, 300 Mk. dem zweiten, 200 Mk. dem dritten, 100 Mk. dem vierten Pferde. Für 2jährige und ältere inländische und österreichisch-ungarische Pferde, die für 4000 Mk. käuflich sind. Distanz etwa 3500 Meter. 23 Unterhirschen; es liefen 10 Pferde. Herr Rudolfs 'Angelico' 1., Herr V. Aleams 'Telephonista' 2., Herr Rittmeister v. d. Wenzels 'Ratibonane' 3., Herr Connos 'Radjan' 4. Tot.: Sieg: 27, Platz 13, 13, 16. 'Ratibonane' führte bis zum Einlauf, von wo ab 'Angelico' voran und bald die Spitze nahm; 'Ratibonane' mußte wenige Längen vor dem Ziele den zweiten Platz nach an 'Telephonista' abgeben. Der Sieger wurde zurückgekauft.

4. Dresdener Jugend-Rennen. Jodel-Nachrichten. Garantiert 12000 Mk.; hiervon 8000 Mk. dem ersten, 3000 Mk. dem zweiten, 1000 Mk. dem dritten Pferde. Außerdem dem Fahrer des Siegers. Für 2jährige inländische Deutsche und Ziegen, 11 Unterhirschen. 1200 Meter Distanz. 10 Pferde liefen sich unter Starters Hänge. Konial. Brauh. Hauptmeister Gräblich 'Dammurabi' 1., Herr A. v. Schmeiders 'Dietrich von Bern' 2., Herr R. Daniels 'Arabian' 3. Tot.: Sieg: 14, Platz 11, 13. 'Dammurabi' führte anfangs, blieb dann hinter 'Dietrich von Bern' zurück, legte sich aber kurz vor dem Ziele wieder an die Spitze.

5. Dresdener Handicap. Jodel-Nachrichten. Garantiert 3000 Mk.; hiervon 2000 Mk. dem ersten, 800 Mk. dem zweiten, 300 Mk. dem dritten, 100 Mk. dem vierten Pferde. Für 2jährige und ältere inländische und österreichisch-ungarische Pferde, die kein Rennen von mindestens 6000 Mk. gewonnen haben. Distanz etwa 3000 Meter. 20 Unterhirschen. Es liefen 7 Pferde. Herr A. Latens 'Donito' 1., Herr G. Arzacs 'Sopien' 2., Herr Felix Simons 'Enia' 3. Tot.: Sieg: 19, Platz 12, 13, 14. 'Königsstochter' führte bis zum Einlauf, fiel dann aber bis zum letzten Platz zurück. In hartem Kampfe landete schließlich 'Donito' vor 'Sopien', während 'Enia' den dritten Platz erhielt.

6. September-Handicap. Jodel-Nachrichten. Garantiert 5000 Mk.; hiervon 3000 Mk. dem ersten, 300 Mk. dem zweiten, 1000 Mk. dem dritten, 100 Mk. dem vierten Pferde. Für 2jährige und ältere inländische und österreichisch-ungarische Pferde, die kein Rennen im Werte von mindestens 6000 Mk. gewonnen haben. Distanz etwa 1400 Meter. 25 Unterhirschen; es liefen 7 Pferde. Hauptmann H. Spießmanns 'Drifflamme' 1., Herr Riemek 'Wadol' 2., Herr D. Kampffneis 'Bera' 3. — Tot.: Sieg: 45, Platz 14, 15, 15. 'Wadol' mußte kurz vor dem Ziele die Führung an 'Drifflamme' abgeben. 'Bera' folgte drei Längen zurück.

— Gestern (Sonntag) fand hier eine Sitzung des Vorstandes vom Verbande der Metall-Industriellen in der Kreishauptmannschaft Dresden statt, in welcher über die Angelegenheit der Aktiengesellschaft Seidel u. Naumann beraten wurde. In dieser Sitzung sollten bestimmte Anträge formuliert werden, über welche eine nächste Mittwoch einzuberufende Generalversammlung des Verbandes beschließen wird. Der Verband der Metall-Industriellen in der Kreishauptmannschaft Dresden umfaßt Betriebe mit zusammen etwa 125 000 Arbeitern. — Um mißverständlichen Auffassungen entgegenzutreten, sei wiederholt betont, daß die Direktion von Seidel u. Nau-

Max Winklers Kinder- u. Kurmilch